

Neuer Kurs Gesundheitssport

Qigong ist eine chinesische Bewegungs-, Konzentrations- und Meditationsform. Mithilfe leichter, fließender Bewegungsübungen werden Vorstellung, Bewegung und der Atem miteinander in Verbindung gebracht, so dass man seine Selbstwahrnehmung und das Gespür für das eigene physische und psychische Wohlbefinden verbessern kann.

Die Atem-, Bewegungs- und Meditationsübungen werden sowohl im Stehen als auch im Liegen oder Sitzen ausgeführt. Es ist leicht erlernbar und für alle Altersstufen geeignet. Um diese Bewegungsform einmal kennenzulernen, bietet der SC Wentorf ab dem 8. Mai einen von der ausgebildeten Qigong-Kursleiterin Andrea Mielke betreuten Schnupperkurs über 7 Termine an.

Der Kurs findet in der Fritz-Specht-Schule (Wohltorfer Weg in Wentorf) von 20-21 Uhr statt. Die Kursgebühren betragen für Mitglieder des SC Wentorf € 14,- und für Nichtmitglieder € 22,-.

Anmeldung bis zum 30. April direkt oder telefonisch in der Geschäftsstelle.

Wer möchte Schiedsrichter werden!

Der SC Wentorf sucht Nachwuchs für die Schiedsrichterabteilung. Angesprochen sind alle Fußballinteressierten – von den Senioren bis zu den Jungen und Mädchen, selbst Eltern von Jugendmannschaften. Mindestalter ist 14 Jahre!

Die Schiedsrichter-Ausbildung erfolgt an einem Wochenende. Jeder bekommt nach erfolgreich bestandener Prüfung einen Schiedsrichter-Ausweis.

Der Schiedsrichter-Ausweis berechtigt zu allen im DFB-Bereich stattfindenden Spielen freien Eintritt, sofern keine Sonderbestimmungen erlassen worden sind. Die Schiedsrichterausrüstung stellt der Verein. Fahrtkosten zu den Spielen werden ersetzt, daneben gibt es – unabhängig von der Spielklasse – eine Aufwandsentschädigung.

Informationen und Anmeldung erfolgt über die Geschäftsstelle. Oder am Montag im Vereinslokal »Sports« beim Schiedsrichterbmann.



SC Wentorf

3. März 2014



Sport-Info-Vereinszeitung des SC Wentorf von 1906 e.V.

Geschäftsstelle: Sport-Club Wentorf 1906 e.V., Am Sportplatz 10 • 21465 Wentorf bei Hamburg • eMail: Info@SC-Wentorf.de

www.sc-wentorf.de • Telefon: 040 / 720 42 45 • Fax: 040 / 720 15 70 • Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9 - 12 • Mi. + Do. 17 – 19 Uhr

Verantwortlich: Rolf Faßbender

SC Wentorf ehrte seine erfolgreichen Athleten

Sportlerlehreung die Zweite hieß es beim SC Wentorf. Nachdem bereits im Januar die Ehrung für das Deutsche Sportabzeichen stattfand, folgte im Mehrzweckraum die diesjährige Sportlerlehreung für das Jahr 2013. Geehrt wurden die Sportlerinnen und Sportler, die herausragende Leistungen auf Kreis-, Landes- und Bundesebene erreichten. 122 erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler des SC Wentorf – so viele wie noch nie! Das ist die beeindruckende Bilanz der am 23. Februar durchgeführten Sportlerlehreung.

Durchgeführt wurde die Ehrung durch den 1. Vorsitzenden, Herbert Ahlers, und den 2. Vorsitzenden, Helge Müller, sowie durch den Sport- und Jugendobmann Kurt Richter.

Geehrt wurden Felicitas Schwedler für den 1. Platz Deutsche Meisterschaft im



Biathle und David Peitzner für den 2. Platz im Biathle, einer weniger bekannten Sportart, entstanden aus dem Modernen Fünfkampf, mit den Disziplinen 1500-m-Lauf, 200-m-Schwimmen und erneut 1500-m-Lauf.

Weiterhin wurde die Abteilung Prellball geehrt, die eine hervorragende Bilanz vorweisen konnte: 5 x HH-Meister (Männer 40) in Folge, 13 x HH-Meister (Männer 50)

in Folge und 8 x HH-Meister (Männer 60) in Folge sowie der 3. Platz in der norddeutschen Meisterschaft. Letzt genannte Mannschaft stellte mit Werner »Erbse« Schröder (86 Jahre, Foto) den ältesten Spieler in Norddeutschland.

Als Zeichen der Anteilnahme wurde während der Ehrung eine Schweigeminute für Dieter Lange, Gründungsmitglied der Abteilung Prellball gehalten.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden die Sportlerinnen und Sportler aus den Sportabteilungen Volleyball, Tischtennis, Leichtathletik, Moderner Fünfkampf, Deutsches Sportabzeichen, Fußball Jugend und Turnen geehrt.

Abschließend bedankte sich Herbert Ahlers im Namen des gesamten Vorstandes bei den Sportlern, aber auch bei den vielen Trainern, Übungsleitern und Helfern, die solche Ergebnisse erst möglich machen. Einen besonderen Dank richtete er an die Eltern, die oftmals sehr aufopferungsvoll den Sport ihrer Sprösslinge sichern.

Eine Aufzisterung der Sportler, die geehrt wurden, kann auf der Homepage des SC Wentorf im Bereich »Aktuelles« und in der Bildgalerie in Kürze eingesehen werden.

Wentorfer Prellballer auf Platz 1 und 3

8 Mannschaften nahmen in der Saison 2013/2014 an der offenen Punktrunde für Hamburg und Schleswig-Holstein teil. Nach den ersten beiden Spieltagen in Rendsburg und Wentorf zeichnete sich schon die erwartete Aufspaltung in zwei Leistungsgruppen ab. Die teilnehmenden Damen des SC Itzehoe konnten leider am 2. Spieltag nicht antreten, kamen wegen des damit verbundenen Punkteverlusts nicht mehr für einen der ersten drei Plätze infrage und mussten mit dem 4. Platz zufrieden sein. Die Mannschaft des SC Wentorf M 40 (Olaf Porrmann, Detlef Zielke, Lars Westphal, Andreas Schmidt, Sven von der Heide) war sicherer Anwärter auf Platz 1; nur ein völlig verkorkster 3. Spieltag hätte das durchkreuzen können. Am 11.1., beim 3. und letzten Rundenspieltag in Silberstedt (SH), ließ sie aber nichts mehr anbrennen und beendete die Runde ohne Verlustpunkt. Den Kampf um den 2. Platz mussten die Senioren des SC Wentorf M 60 (Werner »Erbse« Schröder, Dietmar Walther, Claus Schellhorn, Fritz Schellhorn) und die der Spielgemeinschaft Niendorfer TSV/Farmsener TV im indirekten Vergleich

unter sich ausmachen. Dabei hatte die SG NTSV/FTV das bessere Ende für sich. Während sie die Itzehoerinnen schlagen konnte, mussten sich die Wentorfer gegen diese mit nur einem Punkt Differenz geschlagen geben. Weil beide Mannschaften die übrigen Spiele gewannen, war dies die Entscheidung.

Erfreulich, dass die ersten vier Mannschaften so spielstark sind, auch die M 40 des SC Wentorf kann Spiele verlieren und ist nicht zwingend auf Platz 1 abonniert. Diese Situation machte die Runde natürlich spannend und attraktiv für Spieler und Zuschauer. Hoffentlich bleibt es in der kommenden Saison ebenso.

Auch wenn die Mannschaften auf den Plätzen fünf bis

acht meist deutliche Niederlagen gegen die führenden vier Mannschaften hinnehmen mussten, waren die Spiele für letztere keineswegs Spaziergänge. Es fehlte aber an Routine und Konstanz, vielleicht auch an Kondition, um eine der Spitzenmannschaften in Verlegenheit zu bringen.

Andreas Schmidt, Spieler der M 40 des SC Wentorf, hatte als Staffelleiter schon den Spielplan erarbeitet. Ganz »nebenbei« leitete er auch den Spieltag, wertete die Ergebnisse aus, präsentierte den Endstand und nahm die Siegerehrung vor. Im Namen aller Spieler: Danke Andreas!

Der Gastgeber, die SSG Lürschau, hatte zum Abschluss noch ein leckeres Abendessen für die Sportler organisiert.

Termine und Veranstaltungen

7. 03. 2014, 11 Uhr: Mehrzweckraum des Sportheims Sportlerlehreung: Jugendvollversammlung – Die Jugendversammlung kümmert sich um die Belange der Jugendlichen des SCW. Hier kann und sollte jedes jugendliche Vereinsmitglied erscheinen.

17.3.2014, 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung – einberufene Versammlung der Mitglieder des SC Wentorf. Der satzungsgemäße Aushang mit der Tagesordnung erschien auf unserer Vereinsseite am 3.2.2014

Aufruf der Fußball-G-Jugend

Dieser Aufruf geht an alle Väter und Mütter und Fußballbegeisterte. Wir möchten im Sommer 2014 ein Tagescamp für die neue G-Jugend errichten und werden dafür neue Trainer suchen.

Geboten wird eine tolle Sportanlage, ein motivierter Jugendobmann, Aus- und Weiterbildung über den HFV (Hamburger Fußballverband), Material und Ausstattung und vor allem Kids, die Lust auf Fussi haben.

Wir sind aber auch an Trainern und Betreuern Interessiert, um die bestehenden Mannschaften zu unterstützen. Solltet Ihr Interesse haben, meldet Euch bei Slavec Rogowski, eMail: slavec@t-online.de oder in der Geschäftsstelle.

